

Hevert-Arzneimittel: Gemeinsam für Kinder – In der Heimat und im fernen Afrika

Auf dem Firmengelände von Hevert-Arzneimittel entstand in den vergangenen Monaten mit viel Liebe zum Detail ein eigenes Kinderbetreuungs- haus. Im Hevert-Kinderhaus können ab sofort Kinder und Enkelkinder von Hevert-Mitarbeitern ganztägig oder in den Ferien betreut werden. »Als Vater einer kleinen Tochter erfährt man häufig, welche Schwierigkeiten Eltern haben, Beruf und

Familie unter einen Hut zu bekommen«, erläuterte Geschäftsführer Marcus Hevert. Die Großmutter oder Tagesmutter fällt unerwartet aus und auch die vielen Wochen Schulferien sind eine logistische Herausforderung. »Wir sind stolz, berufstätige Mütter und Väter bei der Unterbringung und Versorgung ihrer Kinder unterstützen zu können und den Kindern ein tolles Spielparadies zu bieten.«

Begleitet wurde die Einweihung des Hevert-Kinderhauses von der Grundschule Monzingen, mit welcher Hevert seit 2011 kooperiert.

Zur feierlichen Einweihung des Hevert-Kinderhauses freute sich der Naturheilkundespezialist besonders über die Teilnahme des bekannten Architekten und Professors Francis Kéré. Die jährliche Scheckübergabe für die Aktion »Gemeinsam für Kinder« zur Unterstützung von Kérés Schulbauprojekt »Schulbausteine für Gando« fand ebenfalls vor der Kulisse des neuen Kinderbetreuungshauses statt.

Ein Scheck über 25.000 Euro soll die Arbeit des Architekten weiter vorantreiben – eine großzügige Spendensumme, die der Arzneimittelhersteller mit der Aktion »Gemeinsam für Kin-

der – 1 Cent pro verkaufter Arzneimittelpackung« über die vergangenen Monate sammeln konnte. Francis Kéré ließ es sich nicht nehmen, selbst das Wort zu ergreifen und den Besuchern einen Einblick in seine Arbeit in Burkina Faso zu vermitteln.

Aus dem Nichts ist es ihm und seinem gemeinnützigen Verein »Schulbausteine für Gando e.V.« in wenigen Jahren gelungen, in seinem Heimatdorf Gando im westafrikanischen Burkina Faso durch Spendensammlungen einen Schulkomplex wortwörtlich aus dem Lehm-Boden zu stampfen. Auf den Bau einer Grundschule folgten eine Bibliothek und eine weiterführende Schule, die Kindern die Möglichkeit bietet, auch das Abitur zu absolvieren ohne das Dorf und ihre Familien verlassen zu müssen. Wichtig ist nun, dass mit dem Ausbau des Schulkomplexes zu einem Gymnasium auch ein Bau moderner sanitärer Anlagen erfolgt. Hygiene ist einer der Schlüssel für eine gesunde Dorfbevölkerung, wie Kéré in seinem Vortrag betonte.

Weitere Informationen unter:
Hevert-Arzneimittel GmbH & Co. KG
In der Weiherwiese 1, 55569 Nussbaum
www.hevert.de



Mit viel Liebe zum Detail entstand auf dem Firmengelände des Arzneimittelherstellers in den vergangenen Monaten ein eigenes Kinderbetreuungs- haus